Objekt:	S.J.: "Der Fall Jacobsohn", 1913
Museum:	Kurt Tucholsky Literaturmuseum Schloss Rheinsberg 16831 Rheinsberg 03 39 31 - 39007 mail@tucholsky-museum.de
Sammlung:	Sammlung Tucholsky. Handschriften Dokumente Originale
Inventarnummer:	A0-00023 / SC-00798

Beschreibung

In der Schrift "Der Fall Jacobsohn", erschienen 1913 im Verlag der Schaubühne in Charlottenburg, schildert der junge Theaterkritiker Siegfried Jacobsohn seine Lebensjahre zwischen Plagiatsaffäre und Gründung der "Schaubühne". Widmungsexemplar.

Tucholsky schrieb im Jahr 1913 unter dem Titel "Siegfried Jacobsohn" mit dem Pseudonym "Ignaz Wrobel" in der "Zeit im Bild" über den "Fall Jacobsohn".
"Wenn man den Tageszeitungen glauben wollte: ein kleines, aber wildes Tier. [...] Was hatte er nicht alles auf sich geladen: abgeschrieben hatte er und beleidigt, und von einer Schauspielerin war er verprügelt worden - na? [...] Es ist eine Sache, ob er damals ... oder ob er nicht. Er wird und muß es uns einmal erzählen. Aber ich halte es für nicht sauber, einem scharfen und klugen Kopf eine Geschichte zehn Jahre lang nachzutragen, die weder feststeht - nur die Übereinstimmung ist da, vom Abschreiben weiß niemand etwas - noch so staatsgefährlich ist. Schlimmstenfalls eine Jugendtorheit - - also woher das ebenfalls gute Gedächtnis der Mitwelt? Wem gilt der Haß? Seinem Kopf?"
Tucholsky schätzte Jacobsohn sehr und schilderte seine Wahrnehmung dieses Mannes im gleichen Artikel: "...ein kleiner schwarzer Mann, der freundlich lächelte, über alles ruhig und klug redete, immer mit dem wundervollen Motto: Medias in res. Ein Revolver war in dem ganzen Zimmer nicht zu sehen. [...] Wenn sich nicht gerade jemand ein Butterbrot in die "Schaubühne" wickelt, so hat das Blatt keine Flecken." (Ignaz Wrobel, in: Zeit im Bild, 1.10.1913)
Das Buch enthält die handschriftliche Widmung des Autors vom 08.09.1922 "Zur Erinnerung an den Sommer 1922"

Grunddaten

Material/Technik:	Papier, Karton, Gebunden

Maße:	8°, 55 Seiten

Ereignisse

Verfasst	wann	1913
	wer	Siegfried Jacobsohn (1881-1926)
	wo	Berlin
Signiert	wann	1923
	wer	Siegfried Jacobsohn (1881-1926)
	wo	Berlin
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Kurt Tucholsky (1890-1935)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Die Weltbühne
	wo	

Schlagworte

- Buch
- Die Schaubühne
- Widmung

Literatur

- Friedhelm Greis, Stefanie Oswalt (2008): Aus Teutschland Deutschland machen. Ein politisches Lesebuch zur "Weltbühne". Berlin
- Michael Hepp (1993): Kurt Tucholsky. Biographische Annäherungen. Reinbek bei Hamburg